



Die ausgefallenen Spieltage sind nachgeholt. Hier jetzt ein aktueller Stand zur Winterpause.

## System Beton

### Verbandsliga

Verbandsliga - 2.Spieltag in Epe			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	1. MGC Epe	532	10
2	VfB Osnabrück	568	8
3	MSC Herscheid	569	6
4	BGV Berger Feld	579	4
5	1. BGC Paderborn	585	2
6	MGC Bad Salzuflen 2	589	0

Verbandsliga - Tabelle nach 2. Spieltag			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	1. MGC Epe *	1065	18
2	VfB Osnabrück *	1092	18
3	BGV Berger Feld	1148	10
4	MSC Herscheid	1163	8
5	1. BGC Paderborn	1176	6
6	MGC Bad Salzuflen 2	1188	0

\* = Heimspiel absolviert

Der dritte Spieltag findet bereits vorgezogen am 18.03.2011 beim BGC Paderborn statt.

Holger Nitsche

### Landesliga 1

Herford gewinnt das Heimspiel nur mit sechs Schlägen vor den Baltrumern.

Landesliga 1 -2.Spieltag in Herford			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	BGC Herford	506	10
2	KSV Baltrum	511	8
3	MGC Wanne-Eickel 1	524	6
4	MGC Paderborn 1	553	4
5	MGC Bad Salzuflen 3	586	2
6	MGC Paderborn 2	595	0

Baltrum und Herford führen in der Tabelle, haben aber auch schon ihre eigenen Heimspiele gehabt. Salzuflen und die zweiten Paderborner spielen hinterher.

Landesliga 1 - Tabelle nach 2. Spieltag			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	KSV Baltrum*	941	18
2	BGC Herford *	1019	17
3	MGC Paderborn	1066	11
4	MGC Wanne-Eickel	1039	10

Landesliga 1 - Tabelle nach 2. Spieltag			
5	MGC Bad Salzuflen 3	1117	4
6	MGC Paderborn 2	1164	0

### Landesliga 2

#### Godesberg mit Start-Ziel-Sieg

Nachdem am Samstag in den Regenspauzen alle Möglichkeiten des Nachholspieltages diskutiert worden sind, bemerkten wir am Sonntag, dass es sich schon ausgerechnet hatte. Mit ein wenig Feuchtigkeit durch Nebel wurde es ein richtig schöner, sonniger Spieltag.

Es war ein netter Spieltag in einer schönen Liga, wo die Mannschaften fair miteinander umgingen. Godesberg wurde der Rolle als Heimmannschaft gerecht und belegte den 1. Platz mit 446 Schlag gefolgt von Ronsdorf 466, Homburger Land 468, ACR Köln 479, AS Witten 510 und dann doch schon recht weit abgeschlagen die Sportsfreunde aus Uerdingen mit 546 Schlag.

Der MSC Bad Godesberg führte von Beginn an und die Mannschaften aus Ronsdorf und Homburger Land kämpften bis zum Schluss um Platz 2.

Landesliga 2 - 2.Spieltag in Bad Godesberg			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	MSC Bad Godesberg 2	446	10
2	MGC Wuppertal-Ronsdorf	466	8
3	MGC Homburger Land 1	468	6
4	ACR Köln	479	4
5	MGC AS Witten	510	2
6	BGC Uerdingen	546	0

So teilen sich über den Winter drei Mannschaften (bis auf die Schlagzahl) den 1. Platz. Da kann man davon ausgehen, daß dies im nächsten Jahr spannend weiter geht.

Ralf Brunner

Landesliga 2 - Tabelle nach 2. Spieltag			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	MSC Bad Godesberg 2*	935	14
2	MGC Homburger Land	939	14
3	ACR Köln	944	14
4	MGC Wuppertal-Ronsdorf	958	10
5	BGC Uerdingen*	1024	6
6	MGC AS Witten	1006	2

### Bezirksliga 1

Harsewinkel mit knappen Heimsieg vor den Lippstädtern.

Bezirksliga 1 - 2.Spieltag in Harsewinkel			
	Mannschaft	Schlag	Pkte
1	BV Harsewinkel	429	8
2	LBV Lippstadt 2	432	6

Mitarbeiter dieser Ausgabe:  
Willi Hettrich wihe  
Susanne Fischer  
Kristin Kraft-Efinger

Stand: 15.11.2011  
Alle Angaben ohne Gewähr

System Beton Minigolf hat 12 m lange und 1,25 m breite genormte Betonbahnen (außer der ca. 25 m langen Weitschlag-Piste), die einschließlich Hindernissen in vorgeschriebener Reihenfolge angelegt sein müssen. Die Abschlagmarkierung auf Minigolfbahnen ist immer ein Kreis mit einem Durchmesser von 30 cm in der Mitte der Banden am Bahnanfang. Der Mittelpunkt hat einen Abstand von 40 cm vom Bahnanfang und ist durch eine kreisförmige Markierung mit einem Durchmesser von maximal 8 cm gekennzeichnet. Die Bahnbegrenzung bilden Flacheisen- bzw. Rohrbanden. Die Hindernisse sind Aufbauten aus Beton oder Naturstein.

Bezirksliga 1 - 2.Spieltag in Harsewinkel			
3	Paderborn MV	452	4
4	BGV Vlotho-Borlefzen	483	2
5	MGC Marsberg		0

Drei Mannschaften gehen punktgleich in die Winterpause. Das Frühjahr verspricht in dieser Liga noch spannend zu werden.

Bezirksliga 1 - Tabelle nach 2. Spieltag			
1	LBV Lippstadt 2	828	12
2	BV Harsewinkel	868	12
3	Paderborn MV	869	12
4	BGV Vlotho-Borlefzen	948	4
5	MGC Marsberg	488	0

### Bezirksliga 2

Die Bochumer siegen überlegen in Herten. Die Heimmannschaft kommt kaum ins Spiel und wird sogar Letzter. Der Kampf um die Plätze war insgesamt knapp.

Bezirksliga 2 - 2.Spieltag in Herten			
1	Bochumer MC 3	387	10
2	BGC Hamm	400	8
3	MGC Marl 1960	408	6
4	1. MGC Gelsenkirchen	415	4
5	MCG Wanne-Eickel 2	418	2
6	BGV Backumer Tal Herten 2	424	0

Bochum und Hamm führen die Tabelle an. Wanne-Eickel und Herten mit jeweils 2 Punkten schon weit abgeschlagen.

Bezirksliga 2 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	Bochumer MC 3	824	18
2	BGC Hamm	828	18
3	1. MGC Gelsenkirchen	864	10
4	MGC Marl 1960 *	865	10
5	BGV Backumer Tal Herten 2*	896	2
6	MCG Wanne.Eickel 2	908	2

### Bezirksliga 3

Der abgebrochene erste Spieltag wurde am 16.10 nachgeholt.

Bezirksliga 3 - 1.Spieltag in GE-Bulmke			
1	MGC Bottrop	373	8
2	MSC Wesel 2	379	6
3	1. MGC Rheinhausen	387	4
4	VfM Bottrop 2	396	2
5	1. Duisburger MC	412	0

Bezirksliga 3 - 2.Spieltag in DUI-Ungelsheim			
1	MGC Bottrop	450	8
2	MSC Wesel 2	465	6
3	VfM Bottrop 2	466	4
4	1. MGC Rheinhausen	477	2
5	1. Duisburger MC	490	0

Bottrop und Wesel haben sich ein wenig abgesetzt von den anderen Mannschaften.

Bezirksliga 3 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	MGC Bottrop	823	16
2	MSC Wesel 2	844	12
3	VfM Bottrop 2	862	6
4	1. MGC Rheinhausen	864	6
5	1. Duisburger MC*	902	0

### Bezirksliga 4

## Bergisch Gladbach Odenthal sichert sich die „Herbstmeisterschaft“

Der Nachholspieltag in Haßlinghausen konnte am 16. Oktober bei trockenem und sonnigem Wetter durchgeführt werden. Der ausrichtende Verein MGC Bergisch Gladbach Odenthal hatte in der Woche vor dem Turnier ganze Arbeit geleistet, um die Anlage noch einmal in einen optimalen Turnierzustand zu bringen. Somit stand den 53 Teilnehmern von den äußeren Verhältnissen nichts mehr im Wege, um das jeweils angestrebte Ergebnis zu erzielen. Lediglich die Temperaturen hielten sich trotz Sonnenschein über alle Runden im herbstlich-kühlen Bereich.

Bei den Vereinsmannschaften dominierte, wie schon beim Spieltag in Hamm, die Heimmannschaft des MGC Bergisch Gladbach Odenthal; mit einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sie sich mit 388 Schlägen unangefochten den Tagessieg.

Spannend verlief diesmal wieder der Kampf um Platz 2. Hier führte nach 2 Runden Neviges mit 286 vor Neheim-Hüsten III mit 288 und Felderbachtal mit 289 Schlägen. In Runde 3 konnte Neviges den Vorsprung nochmals um weitere 6 Schläge ausbauen und sicherte sich mit 417 Schlägen Platz 2. Platz 3 ging an Neheim-Hüsten III (425); Felderbachtal konnte nicht mehr zulegen und wurde mit 435 Schlägen Vierter. Platz 5 ging an „AS“ Witten II (451); abgeschlagen Letzter wurde diesmal BGSC Bochum II (497). - Der MGC Bergisch Gladbach Odenthal geht nun mit 20:0 Punkten in die Winterpause. Engste Verfolger sind MGC Neheim-Hüsten III und MGC Neviges, die im Frühjahr noch jeweils

ein Heimspiel haben.

Bezirksliga 4 - 1.Spieltag in Haslinghausen			
1	MGC Bergisch- Gl Odenthal	388	10
2	MGC Neviges	417	8
3	MSK Neheim-Hüsten 3	425	6
4	MGC Felderbachtal	435	4
5	MGC AS Witten 3	451	2
6	BGSC Bochum 2	497	0

Für die siegreiche Mannschaft des MGC Bergisch-Gladbach-Odenthal spielten: Jürgen Maschotta (94), Thorsten Piche (99), Achim Meier (97) und Rolf Just (98); Ersatzspielerin: Ursula Braungart-Zink (105).

Das **beste Tagesergebnis** in Haslinghausen erzielte Herbert Adam (FEL) mit überragenden 85 Schlägen (25-33-27). Mit 25 und 27 gelangen ihm auch die 2 besten Einzelrunden! - Zweitbesten Spieler war diesmal Thomas Rasch (NEV) mit 91 Schlägen (31-30-30) vor Hubert Steinhoff (NEH), der 92 Schläge benötigte (30-31-31). Ihnen folgten Michael Kleyer (FEL) und Jürgen Maschotta (BGO), beide 94 Schläge.

Die **besten Einzelrunden**: Herbert Adam (FEL), 25 und 27 !!!; Dirk Maschotta (BGO) und Andreas Reese (FEL), je 28; Thorsten Piche (BGO) Lutz-Martin Pepping (FEL) und Karl-Heinz Wolf (WIT), alle 29.

**Beste Mannschaftsrunden**: Vereinsmannschaften: MGC Bergisch-Gladbach-Odenthal mit 122 (in Runde 3); Seniorenmannschaften: MGC Felderbachtal I mit 93 (in Runde 1).

**Mannschaft des Tages**: Herbert Adam (FEL) 85, Thomas Rasch (NEV) 91, Hubert Steinhoff (NEH) 92, Michael Kleyer (FEL) 94, Jürgen Maschotta (BGO) 94 = 4-er-Mannschaft 362.

Bei den Senioren-Teams sicherte sich MGC Felderbachtal I dank der Top-Leistung von Herbert Adam mit 285 Schlägen souverän erneut den Tagessieg. Platz 2 ging diesmal an Neheim-Hüsten I mit 298 Schlägen.

Bezirksliga 4 - 2.Spieltag in Hamm-Pelkum			
1	MGC Bergisch- Gl Odenthal	400	10
2	MSK Neheim-Hüsten 3	411	8
3	BGSC Bochum 2	425	6
4	MGC Neviges	426	4
5	MGC AS Witten 3	438	2
6	MGC Felderbachtal	463	0

Die Jugendmannschaft des MSK Neheim-Hüsten war diesmal nicht am Start.

Michael Kleyer



Herbert Adam

Archivfoto

Bezirksliga 4 - Tabelle nach 2. Spieltag			
1	MGC Bergisch- Gl Odenthal	788	20
2	MSK Neheim-Hüsten 3	836	14
3	MGC Neviges	843	12
4	BGSC Bochum 2	922	6
5	MGC AS Witten 3	889	4
6	MGC Felderbachtal	898	4

### Bezirksliga 5

Am 16.10.2011 fand in Bonn Bad-Godesberg der Nachholspieltag des 1. Meisterschaftsturnier im Minigolf für die Saison 2011/12 statt.

Bei Temperaturen um die 6 C° startete um 8.30 Uhr das Turnier mit den Mannschaften aus Berg.-Gladbach, Lohmar, Nümbrecht, Bad-Godesberg, Netphen und Porz.

Mit 380 gewann die Mannschaft vom Porzer MGC vor dem Gastgeber vor dem MSC Bad Godesberg 391. Dritter wurde Netphen mit 413 gefolgt von Nümbrecht 417 und Berg.-Gladbach Gierath mit 442 sowie Lohmar 472 Schlägen.

Bei den Seniorenmannschaften gewann der 1. Porzer MGC 293 mit nur 1 Schlag vor dem 1. MGC Köln 294.

Bezirksliga 5 - 1.Spieltag in Bad Godesberg			
1	1. Porzer MGC	380	10
2	MGC Bad Godesberg 3	391	8
3	1. MGSV Netphen	413	6
4	MGC Homburger Land 2	417	4
5	MGC Bergisch Gladbach	442	2
6	1. MGC Lohmar	472	0

Bezirksliga 5 - 2.Spieltag in Berg.Gl. Gierath			
1	MGC Bergisch Gladbach	382	10
2	MGC Bad Godesberg 3	398	8
3	1. Porzer MGC	407	6
4	MGC Homburger Land 2	426	4
5	1. MGSV Netphen	438	2
6	1. MGC Lohmar	478	0

Bezirksliga 5 - Tabelle nach 2. Spieltag			
1	MGC Bergisch Gladbach		
2	MGC Bad Godesberg 3		
3	1. Porzer MGC		
4	MGC Homburger Land 2		
5	1. MGSV Netphen		
6	1. MGC Lohmar		

Weiter geht es am 01.04.2012 in Porz mit der 3. Wertung.

Susanne Fischer

## Kategorie-Listen - Endstand

(Es gibt jeweils ein Streichergebnis)

Damenmannschaften (2 Starterinnen)		
1	1.MGC Bergisch-Gladbach Gierath	346
2	MGC Wanne-Eickel	349

Seniorenmannschaften (27 Starter)			
1	1.MSC Wesel 1	WMS	248
2	VFB Osnabrück	VFO	263
3	1. MGC Epe I	EPE	271
4	Osnabrücker MC I	OMC	278
5	MGC Felderbachtal 1	FBT	278
6	MGC Gelsenkirchen	MGE	284
7	ACR Köln	ACR	285
8	MGC W.-Ronsdorf I	WUP	286
9	1. MGC Rheinhausen I	MGH	287
10	VfM Bottrop	VBO	289

Seniorenmannschaften (27 Starter)			
11	1.MSC Wesel 2	WMS	292
12	1.Porzer MGC	POR	293
13	1. MGC Köln I	MKÖ	294
14	MGC Wanne-Eickel I	WAN	294

Damen (36 Starterinnen)			
1	Nitsche, Katharina	EPE	87
2	Stefanie Tomkowitz	BAL	87
3	Willfroth, Melanie	BAL	89
4	Britta Dohmen	UER	89
5	Ruth Zschäpe	VFO	93

Senioren (100 Starter)			
1	Karl-Heinz Pindor	WMS	82
2	Michael Müller	HOM	83
3	Udo Schulte	VFO	84
4	Richard Mönning	EPE	86
5	Konrad Lingemann	OMC	86
6	Norbert Naber	EPE	86
7	Werner Piehl	BGG	86
8	Jens-Bob Zschäpe	VFO	88
9	Wilfried van der Wals	EPE	89
10	Alfred Gareis	NET	89

Seniorinnen (23 Starterinnen)			
1	Elvira Hellmich	VBO	89
2	Beate König	ASW	89
3	Inge Kobisch	HSC	91
4	Helene Kröll	POR	97
5	Oitzinger, Edith	HAW	98

Altsenioren (113 Starter)			
1	Adolf Schilling	WMS	74
2	Harald Menzel	MGH	84
3	Herbert Adam	FBT	85
4	Helmut Zender	ACR	87
5	Heinrich Donsbach	GOD	88
6	Erwin Beneking	OMC	90
7	Werner Reimer	MGE	90
8	Herbert Luttmann	VFO	91
9	Hans Balzer	POR	91
10	Wolfgang Findewirth	HEF	92

## Altseniorinnen (22 Starterinnen)

1	Gawlowski, Anna	MAR	93
2	Bakonyi, Margarete	ACR	96
3	Trillges, Brigitte	ACR	96
4	Sigrid Hesker	POR	97
5	Karin Merkens	WMS	99

## Jugendmannschaften (4 Starter)

1	VFB Osnabrück	280
2	MGC Bad Salzuflen	321
3	MSK Neheim-Hüsten	322
4	1. Duisburger MC 1	358

## Junioren (21 Starter)

1	Lars Vielhauer	EOE	87
2	Yannick Burdorf	VFO	87
3	Dennis Mau	MGH	87
4	Sven Hoogen	VFO	88
5	Philipp Fees	MGH	90

## Juniorinnen (3 Starterinnen)

1	Lingemann, Jacqueline	VFO	99
2	Marina Iffland	WAN	110
4	Müller, Stefanie	BGG	129

## Schülermannschaften (2 Starter)

1	1.MGC Bergisch Galdbach Gierath	343
2	1. MSC Wesel	351
3	MGC Homburger Land)	378

## Schüler (14 Starter)

1	Christian Essler	DUI	104
2	Dustin Schmidt	HOM	104
3	Tim Winkler	BGG	106
4	Niklas Schubert	SUF	109
5	Alexander Lüttig	WMS	113

## Schülerinnen (6 Starterinnen)

1	Hannah Zschäpe	VFO	105
2	Michaela Krane	NEH	111
3	Nina Kemper	WMS	115
4	Jennifer Müller	BGG	117
5	Sarah Gronski	BGG	120
6	Alexandra Fischer	POR	135

## System Eternit

### Verbandsliga 1

#### HMC Büttgen 2 Tages- und Herbstmeister

Am 16. Oktober 2011 fand der Nachholspieltag für das erste Meisterschaftsspiel der Saison 2011/2012 statt, für die Verbandsliga Miniaturgolf Eternit auf der Heimanlage des BGC Dormagen. Mehrere Mannschaften hatten personelle Engpässe zu verkraften, da zahlreiche SpielerInnen auf ihren privaten/beruflichen „Terminplänen“ den Nachholspieltag nicht eingeplant hatten und durch andere Termine verhindert waren, für ihre Mannschaften anzutreten. Insbesondere traf dieses Problem auch die Heimmannschaft, also den BGC Dormagen 1, der gleich mehrere Stammspieler ersetzen musste und daher nicht in gewohnter Heimspielstärke um den Tagessieg kämpfen konnte; außerdem musste diese Mannschaft ein besonders hohes Einzelergebnis von 120 Schlag „verkraften“. Auch beim HMC Büttgen hatte man in der zweiten Mannschaft einen Stammspielerausfall zu verkraften, Dirk Mühlenbeck hat sich für mehrere Monate vom aktiven Spielbetrieb abgemeldet; ebenfalls der HMC Büttgen 3 musste den Ausfall von drei Stammspielern ausgleichen, was nicht gelang, so dass diese Mannschaft mit Abstand – wie auch bereits beim Spieltag in Mönchengladbach - Letzte des Spieltages wurde.

Da der zweiten Mannschaft des HMC Büttgen mit Frank Völzke ein Stammspieler aus der ersten Mannschaft „beispringen konnte“, der am ersten Spieltag nicht gespielt hatte, konnten die Büttgener von Beginn des Spieles an die Spitze aller teilnehmenden Vereine einnehmen. Mit 143 Schlag gelang gleich im ersten Durchgang die viertbeste Mannschaftstagesrunde. Erst mit 12 Schlag Abstand folgten mit 155 Schlag die SpielerInnen des BGSV Kerpen 3. Die Führung gaben die Büttgener (Zweite Mannschaft) dann bis zum letzten Schlag nicht mehr ab; ihnen gelang mit insgesamt 563 Schlag bei einem Rundenschnitt von 23,458 erneut eine beachtliche Mannschaftsleistung, nachdem sie mit 561 Schlag auch den Spieltag in Mönchengladbach am 9. Oktober 2010 gewonnen hatten.

Um die Plätze 2 und 3 rangelten die Mannschaften des BGSV Kerpen 3, des BGC Dormagen 1 und des CMC Düsseldorf. Nachdem zunächst die Kerpener mit 155 Schlag drei Schlag vor der Heimmannschaft lagen, gefolgt zunächst vom HMC Büttgen 3 mit 159 und CMC Düsseldorf mit 166, änderte sich dies im zweiten Durchgang: die Heimmannschaft erzielte 152 Schlag (Zwischenergebnis 310) und lag damit vor den

#### System Eternit

Minigolf/Eternit hat 6,25 m lange und 0,90 m breite genormte Bahnen. Diese bestehen aus Zementplatten (Eternit), die in Eisenwinkelrahmen verlegt sind. Es gibt insgesamt 20 genormte Minigolfbahnen mit oder ohne Hindernisaufbauten. Abschlag ist immer das gesamt Abschlagsfeld. Von den Banden darf ein liegendegebliebener Ball 20 cm abgelegt werden, vom Hindernis 30 cm.

Kerpenern 165 Schlag (320 Schlag) und den Düsseldorfern 159 Schlag (325 Schlag). Die dritte Mannschaft aus Büttgen erreichte mit 168 Schlag (327 Schlag) und im dritten Durchgang 171 Schlag die schlechtesten Mannschaftsrunden und lagen daher ab diesem Zeitpunkt bis zum Ende des Spieltages auf dem letzten Platz.

Die Kerpenener erzielten im dritten Durchgang sodann mit 135 Schlag die zweitbeste Tagesrunde und lagen hinter der zweiten Mannschaft aus Büttgen, die mit 132 Schlag die beste Tagesrunde schafften, auf dem zweiten Platz; mit sieben Schlag Unterschied folgte die Heimmannschaft mit 152 Schlag (462 Schlag), gefolgt von den Düsseldorfern mit 144 Schlag (469 Schlag).

Bei dieser Reihenfolge blieb es auch nach Ende des vierten Durchgangs, den Kerpen 3 mit 144 Schlag und Dormagen 1 und Düsseldorf mit jeweils 147 Schlag absolvierten.

Insgesamt erzielte die Mannschaft des HMC Büttgen 2 als Tagessieger ein Ergebnis von 563 Schlag, gefolgt von dem BGS Kerpen 3 mit 599 Schlag, der Heimmannschaft des BGC Dormagen 1 mit 609 Schlag und dem CMC Düsseldorf mit 616 Schlag; Letzter des Spieltages wurde HMC Büttgen 3 mit 648 Schlag.

Das beste Einzelergebnis erzielte Gerd Becker (HMC Büttgen 2) mit 88 Schlag, gefolgt von seinem Mannschaftsmitspieler Frank Völzke mit 89 Schlag. Michael Vogt aus Düsseldorf erzielte 90 Schlag, Ulrich Riesenbeck (HMC Büttgen 2) 91 Schlag und Sebastian Schwindt vom BGC Dormagen 92 Schlag.

1	HMC Büttgen 2	563	8
2	BGSV Kerpen 3	599	6
3	BGC Dormagen 1	609	4
4	1. CMC Düsseldorf 1	616	2
5	HMC Büttgen 3	648	0

Die Herbstmeisterschaft geht damit an den HMC Büttgen 2 mit den Tagessiegen der bisher absolvierten beiden Spieltage. Auf dem Platz des Vizeherbstmeisters liegt – punktgleich mit dem BGSV Kerpen 3, aber schlagbesser – der BGC Dormagen 1.

Kristin Kraft-Efinger

1	HMC Büttgen 2	561	8
2	BGC Dormagen 1	580	6
3	BGSV Kerpen 3	607	4
4	1. CMC Düsseldorf 1	623	2
5	HMC Büttgen 3	638	0

1	HMC Büttgen 2	561	8
2	BGC Dormagen 1	580	6
3	BGSV Kerpen 3	607	4
4	1. CMC Düsseldorf 1	623	2
5	HMC Büttgen 3	638	0

## Verbandsliga 2

1	MC 62 Lüdenscheid 1	332	10
2	MGC Horn-Bad Meinberg 1	336	7
3	MGC AS Witten 1	336	7
4	MGC Heven 1	339	4
5	MSF Brilon 1	348	2
6	MC 62 Lüdenscheid 2	386	0

1	MGC AS Witten 1	588	10
2	MC 62 Lüdenscheid 1	600	8
3	MGC Heven 1	631	6
4	MGC Horn-Bad Meinberg 1	645	4
5	MC 62 Lüdenscheid 2	667	2
6	MSF Brilon 1	690	0

Lüdenscheid und Witten setzen sich ein wenig von den anderen Mannschaften ab.

1	MC 62 Lüdenscheid 1	932	18
2	MGC AS Witten 1*	924	17
3	MGC Horn-Bad Meinberg 1	981	11
4	MGC Heven 1	970	10
5	MSF Brilon 1	1038	2
6	MC 62 Lüdenscheid 2	1053	2

## Landesliga 1

1	BGC Wesseling 1	395	8
2	BGC Paffendorf 1	402	6
3	BGC Dormagen 2	426	4
4	BGSV Kerpen 4	434	2
5	BGC Wesseling 2	447	0

Landesliga 1 - 2.Spieltag in Paffendorf			
1	BGC Paffendorf 1	383	8
2	BGC Wesseling 1	401	6
3	BGSV Kerpen 4	410	4
4	BGC Dormagen 2	412	2
5	BGC Wesseling 2	439	0

Paffendorf und Wesseling 1 führen die Tabelle an. Die zweite Wesselingener Mannschaft bisher noch ohne Punktgewinn.

Landesliga 1 - Tabelle nach 2. Spieltag			
1	BGC Paffendorf 1 *	785	14
2	BGC Wesseling 1	796	14
3	BGC Dormagen 2	838	6
4	BGSV Kerpen 4	844	6
5	BGC Wesseling 2	886	0

## Landesliga 2

Das Wetter in Eslohe war bis kurz vor Ende des Spieletages trocken, sodass es ein fairer Wettkampf wurde. Überraschend für alle waren wohl die Ergebnisse der Essener bei ihrem ersten Auftritt in der Landesliga. Sie belegten den zweiten Platz hinter Eslohe, gefolgt von Dortmund-Syburg, Gladbeck und Castrop.

### Topspieler des Tages:

Franz-Josef Müller	73	Eslohe
Dennis Weber	73	Dortmund
Guido Wanjek	73	Gladbeck
Mandy Wanjek	74	Gladbeck
Michael Butgereit	74	Dortmund
Mario Barke	75	Essen

Landesliga 2 - 1.Spieltag in Eslohe			
1	MGC BW Eslohe	387	8
2	1. Essener CGC 1	394	6
3	MGC Dortmund-Syburg 1	399	4
4	BGSC Gladbeck 2	419	2
5	BGSV Castrop 2	443	0

## Dortmunder holen Sieg

Wieder ist ein Spieltag gelaufen. Das Wetter war trocken, aber mit 5 Grad sehr kalt.

Dortmund hatte heute den besten Tag und so reichte es auch zum Sieg, Die Aufholjagd der Essener wurde nicht mit dem zweiten Platz belohnt. Einen Schlag hatte Gladbeck am Ende noch weniger als die Essener. Aber mit den dritten Platz sind die Essener sehr zufrieden, obwohl für sie an diesem Tag mehr drin gewesen wäre.

Vierter wurde Eslohe und zum zweiten mal auf Platz Fünf die Sportfreunde aus Castrop. Alles in Allem war es ein sehr spannender Spieltag.

Landesliga 2 - 2.Spieltag in Gladbeck			
1	MGC Dortmund-Syburg 1	371	8
2	BGSC Gladbeck 2	376	6
3	1. Essener CGC 1	377	4
4	MGC BW Eslohe	393	2
5	BGSV Castrop 2	401	0

In der Tabelle führt knapp Dortmund Syburg vor drei Verfolgern. Castrop noch ohne Punktgewinn am Ende.

Landesliga 2 - Tabelle nach 2. Spieltag			
1	MGC Dortmund-Syburg 1	770	12
2	1. Essener CGC 1	771	10
3	MGC BW Eslohe*	780	10
4	BGSC Gladbeck 2*	795	8
5	BGSV Castrop 2	844	0

Wir sehen uns nach der Winterpause am 1.April 2012 in Castrop.

Mario Barke

## Bezirksliga 1

Bezirksliga 1 - 1.Spieltag in Büttgen			
1	HMC Büttgen 4	231	4
2	BGC Dormagen 3	233	2
3	KGC Mönchengladbach 2	234	0

Bezirksliga 1 - 2.Spieltag in Dormagen			
1	KGC Mönchengladbach 2	349	4
2	HMC Büttgen 4	350	2
3	BGC Dormagen 3	362	0

Nach zwei Spieltagen liegt Büttgen jetzt vorne. Hier scheint aber noch alles möglich zu sein.

Bezirksliga 1 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	HMC Büttgen 4	581	6
2	KGC Mönchengladbach 2	583	4
3	BGC Dormagen 3	595	2

## Bezirksliga 2

Bezirksliga 2 - 1.Spieltag in Witten			
1	MGC AS Witten 4	326	4
2	KGC Hilden	333	2
3	BGS Hardenberg 3	340	0

Bezirksliga 2 - 2.Spieltag in Hardenberg			
1	MGC AS Witten 4	312	4
2	BGS Hardenberg 3	318	2
3	KGC Hilden	348	0

Die Wittener Mannschaft führt die Tabelle bisher überlegen an.

Bezirksliga 2 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	MGC AS Witten 4*	638	8
2	BGS Hardenberg 3*	658	2
3	KGC Hilden	681	2

### Bezirksliga 3

Bezirksliga 3 - 1.Spieltag in Annen			
1	SC Olympia Dortmund	235	4
2	SU Annen	237	2
3	MGC Dortmund Syburg 2	268	0

Bezirksliga 3 - 2.Spieltag in Dortmund-Syburg			
1	SU Annen	354	4
2	SC Olympia Dortmund	371	2
3	MGC Dortmund Syburg 2	386	0

Annen und Olympia Dortmund liefern sich bisher ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Syburg 2 scheint schon weit abgeschlagen.

Bezirksliga 3 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	SU Annen	591	6
2	SC Olympia Dortmund	606	6
3	MGC Dortmund Syburg 2	654	0

### Bezirksliga 4

Bezirksliga 4 - 1.Spieltag in Kirchlengern			
1	MGC Biebertal	347	4
2	MGC Lippe-Detmold	397	1
3	KC Kirchlengern	397	1

Bezirksliga 4 - 2.Spieltag in Lippe-Detmold			
1	MGC Biebertal	365	4
2	MGC Lippe-Detmold	385	2
3	KC Kirchlengern	436	0

Die Biebertaler setzen sich von den beiden anderen Mannschaften schon ein wenig ab.

Bezirksliga 4 - Tabelle nach 2.Spieltag			
1	MGC Biebertal	712	8
2	MGC Lippe-Detmold	782	3
3	KC Kirchlengern	833	1

### System Cobigolf

Die WDM 2011/2012 geht über sechs Spieltage. Um in die Wertung zu kommen, sind mindestens vier Wertungsturniere zu spielen. Werden mehr als vier Wertungsturniere gespielt werden die schlechtesten Wertungen gestrichen.

Die anstehenden Termine für die WDM der Cobgolfer sind:

3. Hamm 15.04.2012
  4. Hamm 06.05.2012
  5. Essen-Vogelheim 09./10.06.2012
  6. Essen-Stoppenberg 24.06.2012
- evtl. Nachholspieltag 01.07.2012

Stand nach dem 2. Wertungsturnier (wer schon zwei Turniere gespielt hat, bei dem werden beide berücksichtigt. Bei bisher nur einer Teilnahme wird das zweite Turnier als Streicher gewertet.):

Herren (16)			
1	Thomas Barke	ESS	-8,333
2	Andreas Wiards	BAL	-8,000
3	Dustin Raffler	ESS	-7,667
4	Mario Barke	ESS	-7,333
5	Marco Bettger	WMS	-6,667



Lothar Brieger

Foto: wh

System Cobigolf

Cobigolf dürfte wohl den wenigsten bekannt sein, da es recht selten ist. Es gibt zwei verschiedene Arten von Cobigolf: Großcobigolf und Kleincobigolf. Auf beiden Arten muss der Spieler den Ball erst durch ein oder zwei Törchen spielen, bevor er eingelocht werden kann. Unter Groß-Cobi versteht man Betonbahnen mit den gleichen Ausmaßen wie beim Minigolf. Auch hier gibt es einen Weitschlag – manchmal auch zwei. Beim Klein-Cobi sind die Bahnen aus Eternitplatten und verfügen über die gleichen Maße wie beim Miniaturgolf. Auch hier gibt's die berühmten Törchen ähnlich dem Krocket.

Damen (8)			
1	Melanie Willfroth	BAL	-3,667
2	Stefanie Tomkowitz	BAL	-3,333
3	Kirsten Südhoff	BHA	-2,667
4	Beate Wiards	BAL	1,000
5	Sarah Böse	BAL	3,667

Seniorinnen (6)			
1	Heike Spiekermann	ESS	1,667
2	Agni Hau	ESS	3,667
3	Petra Hildebrand	BAL	4,000
4	Ingeborg Schmitz	AES	8,000
5	Karin Exner	BGL	

Senioren (12)			
1	Johannes Vosschulte	BHA	-5,667
2	Lothar Brieger	BAL	-1,000
3	Michael Olböter	ESS	4,000
4	Ralf van Eickelen	AES	6,667
5	Willi Hettrich	CAS	

Altsenioren (2)			
1	Fritz Voss	BHA	3,000
2	Wolfgang Häcker	ESS	

Junioren (1)			
1	Philipp Lange	CAS	0,333

Schüler (6)			
1	Jeremy Reinhardt	ESS	-2,000
2	Samir Barke	ESS	0,667
3	Fabian Gregorszewski	BHA	8,000
4	Jan van Eickelen	AES	10,333
5	Patrick Südhoff	BHA	21,000
6	Leon Wotzka	AES	

Schülerinnen (1)			
1	Jessica Südhoff	BHA	3,333

Damenmannschaften (3)			
1	KSV Baltrum		3,333
2	1.Essener CGC Blau-Gold		4,000
3	CGC Grün-Gold Bad Hamm		



Patrick Südhoff

Foto: wh

Herrenmannschaften (4)		
1	1.Essener CGC Blau-Gold	-23,000
2	KSV Baltrum	-11,667
3	CGC Grün-Gold Bad Hamm	-7,000
4	BGV Bergisch-Land	

Seniorenmannschaften (3)		
1	1.Essener CGC Blau-Gold	8,333
2	BGC Assindia Essen	13,333
3	BGV Bergisch-Land	

Jugendmannschaft (1)		
1	CGC Grün-Gold Bad Hamm	40,333

Vierer-Vereinsmannschaften (7)		
1	1.Essener CGC Blau-Gold 1	-21,667
2	KSV Baltrum 1	-15,667
3	CGC Grün-Gold Bad Hamm	-9,667
4	KSV Baltrum 2	3,000
5	1.Essener CGC Blau-Gold 2	
6	BGV Bergisch-Land	
7	BGC Assindia Essen	

## System Stern golf

Die Sterngolfer haben schon drei Spieltage absolviert.

Die weiteren Termin sind:

25.3. 2012, 1.4. 2012, 22.4.2012, 13.5.2012, 20.5.2012, 3.6.2012.

Stand in der WDM der Sterngolfer nach drei von neun Turnieren, bei drei Streichergebnissen.

### Erfolgreicher Start in die Saison

#### 2011/2012 für Ennepetal

Gute Leistungen zeigten die Aktiven des BSC Ennepetal beim 1. Pokalturnier der Saison 2011/2012. Veranstaltet und gut organisiert wurde das Turnier vom SC Wermelskirchen auf der Sterngolfanlage Klausen (Remscheid). Nur das Wetter wollte nicht recht mitspielen und so konnten nur zwei von drei vorgesehenen Runden gewertet werden.

Mit neun Schlägen Vorsprung sicherten sich Ralf Oppermann, David Oppermann, Peter Hensel und Ralf Wilhelms ungefährdet den 1. Platz in der Mannschaftswertung vor dem SSC Attendorf.

In den Einzelwertungen konnten ebenfalls viele vordere Platzierungen erreicht werden. Alexandra Wilhelms sicherte sich mit 60 Schlägen den 1. Platz bei den Damen vor Birgit Bielak-Unshelm mit 66 Schlägen.

In der Herren-Kategorie landeten allein vier Spieler des BSC Ennepetal unter den ersten fünf. Peter Hensel und Ralf Wilhelms mit jeweils 59 Schlägen auf den Plätzen 2 und 3 hinter Rainer Gellermann vom SGC Hagen mit 57 Schlägen. David Oppermann als vierter und Jochen Hanelt auf Platz 5 mit jeweils 61 Schlägen komplettierten das sehr gute Ergebnis.

Bei den Senioren I landete Ralf Oppermann mit 60 Schlägen auf dem dritten Rang. Sieger wurde Paul Stein vom SC Wermelskirchen mit 58 Schlägen. Max Balzereit erreichte in der Klasse Senioren II aufgrund der schlechteren Rundendifferenz den 2. Platz, schlaggleich mit Friedrich Wiebusch vom SC Wermelskirchen.

Florian Hensel, der in der Jugendklasse an den Start ging, belegte hinter Jan Muckenhaupt vom SSC Attendorf den zweiten Platz, während sein Bruder Tobias Hensel bei den Schülern vierter wurde. Jan Muckenhaupt spielte auch das beste Turnierergebnis aller Teilnehmer mit 54 Schlägen.

Ralf Wilhelms

Herren (31)			
	Name Verein	Schläge	Wertungszahl
1	Rainer Gellermann HAG	257	-9,628
2	Ralf Wilhelms ENN	261	-6,264
3	Michael Löhr GEV	82	-3,995
4	Peter Hensel ENN	268	-3,931
5	Maik Urban HAL	273	-2,935



Florian Hensel.

Foto: Ralf Wilhelms

Damen (11)			
	Name Verein	Schläge	Wertungszahl
1	Alexandra Wilhelms ENN	273	-2,264
2	Heike Hasenberg HAG	281	-1,628
3	Birgit Bielak-Unshelm REM	99	1,781
4	Kornelia Kock CAS	203	3,591
5	Andrea Dahl HAL	202	4,011

Senioren (22)			
	Name Verein	Schläge	Wertungszahl
1	Michael Becker ENN	268	-4,602
2	Ralf Oppermann ENN	268	-3,931
3	Michael Kohlhage ATT	271	-2,931
4	Jörg Fricker ATT	180	-2,045
5	Roland Löhr GEV	181	-1,712

### System Sterngolf

Sterngolf wird ebenfalls auf Betonbahnen gespielt. Sie sind ca. 8 m lang und 1 m breit. Der Endkreis hat einen Durchmesser von 2 Metern. Die Hindernisse sind auf jeder Anlage gleich, nur die Reihenfolge kann jeweils verschieden sein. Die Bahnen werden aus Rohrbanden begrenzt. Die letzte Bahn hat dem System den Namen gegeben. Hier ist der Endkreis in Form eines Sterns angelegt, das Zielloch ist auf einem kleinen Hügel angebracht.

<b>Seniorinnen (11)</b>				
1	Ingeborg Grosso	GEV	267	-4,264
2	Barbara Baerwolf	ENN	275	-1,598
3	Kirstein Rotraud	HAL	94	0,114
4	Eva Rochel	HAG	289	1,040
5	Dora Petermann	WEM	99	1,781

<b>Altsenioren (15)</b>				
1	Max Balzereit	ENN	283	1,069
2	Armando Piedigaci	WEM	292	3,398
3	Horst Buchner	GEV	290	3,402
4	Rainer Petermann	WEM	106	4,114
5	Helmut Joswig	ENN	108	4,781

<b>Altseniorinnen (2)</b>				
1	Anni Remscheidt	WER	310	10,070
2	Brigitte te Kamp	GEV	231	14,453

<b>Junioren (7)</b>				
1	Jan Muckenhaupt	ATT	266	-4,597
2	Thorben Baumgart	ATT	199	4,397
3	Florian Hensel	ENN	295	5,070
4	Patrick Warschkau	WEM	312	10,065
5	Florian Schröder	ATT	219	10,453

<b>Schüler (13)</b>				
1	Rene Springob	HAL	280	0,069
2	Justin Borbeck	HAL	308	8,731
3	Tobias Hensel	ENN	307	9,069
4	Robin Forsberg	ATT	313	11,069
5	Marlon Fasulo	ATT	323	14,402

Stand nach dem zweiten von sechs Spieltagen

<b>5er-Mannschaften (4)</b>				
1	SSC Halver		927	10
2	BSC Ennepetal		921	10
3	SSC Attendorn		951	4
4	BGC Gevelsberg		992	0

<b>3er-Mannschaften (11)</b>				
1	SGC Hagen 2		559	37
2	SSC Attendorn		546	34
3	SGC Hagen 2		561	33
4	BSC Ennepetal		553	26
5	SC Wermelskirchen 1		575	22

<b>Jugend-Mannschaften (1)</b>				
1	SSC Attendorn		576	